

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 62	S0062/07	21.03.2007
zum/zur		
F0057/07		
Bezeichnung		
Situation Brücken/Tunnellösung DB AG/Stadt MD/ MVB am Damaschkeplatz, Ernst-Reuter-Allee		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	27.03.2007	

### ***Anfrage F 0057/07 der SPD-Stadtratsfraktion, Situation Brücken/Tunnellösung DB AG/Stadt Magdeburg/MVB am Damaschkeplatz Ernst-Reuter-Allee***

Anliegend die in der Anfrage angeforderten rechtlichen Stellungnahmen zum Kreuzungsrecht. Es sei darauf hingewiesen, dass die Vorplanungen des Projektes einen längeren Zeitraum in Anspruch genommen haben, so dass weitere Stellungnahmen erfolgt sind.

Die beigefügte erste Stellungnahme stellt die grundsätzliche Situation des Problems dar.

Das Eisenbahnkreuzungsgesetz regelt abschließend den Rahmen für Projekte, wie Brückenbauwerke und Überführungen mit Gleistrassen. Anderweitige Regelungen, die aus dem Straßenrecht bekannt sind – wie etwa Folgepflicht und Folgekostenpflicht –, gelten hier nicht.

Grundlage der rechtlichen Bewertungen waren die Studien und Planungen der Stadtverwaltung. Gelangt man zu anderen Einschätzungen der Verkehrsbedeutung der Ernst-Reuter-Allee verändern sich auch die Parameter für die Brückenbauwerke.

Jörn Marx  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr

Dr. D. Scheidemann  
Fachbereichsleiter Geodienste  
und Baukoordinierung

***Anlage***  
Stellungnahmen Kreuzungsrecht